Telefonieren im Wald – auch ohne Handy – wie machen das eigentlich die Tiere?

Wer die Antwort erfahren will, kommt am besten zum Walderlebnispfad. Dort führt euch Amalie, die kleine rote Waldameise durch den Wald.

Ihr kommt an verschiedenen Stationen vorbei, an denen ihr selbst sehen, fühlen und hören könnt, was es im Wald alles zu entdecken gibt. Amalie erzählt an den einzelnen Stationen etwas über sich und ihre Geschwister und natürlich kommen auch die anderen Waldbewohner bei Amalie nicht zu kurz.

Eines dürft ihr auf keinen Fall vergessen:

Die vielen Ameisenhügel zu zählen - keinen zu übersehen ist da fast unmöglich….

Für den Besuch des Ameisenpfades empfehlen wir übrigens geschlossene Schuhe und ein Tuch, um die Augen beim Barfußpfad zu verbinden.

Der Walderlebnispfad befindet sich zwischen Allensbach und Hegne. Hinweisschilder führen die Besucher in einer Runde durch den Wald.

Es gibt die Möglichkeit, einen Abstecher nach Hegne zu machen (Grillmöglichkeit) oder den Pfad in umgekehrter Reihenfolge von Hegne aus zu besuchen.

Länge: Je nach Variante 2 – 3 km Der Pfad ist nicht für Kinderwagen oder Rollstühle geeignet.

Anreise mit dem Zug: Ausstieg Bahnhof Allensbach oder Bahnstation Hegne

Anreise mit PKW – Parkplatz Kliniken Schmieder oder Waldparkplatz bei Hegne

Geo-Daten
Allensbach: 47°42‘59.4“N 9°05‘10.5“E
Hegne: 47°42‘52.1“N 9°05‘56.5“E

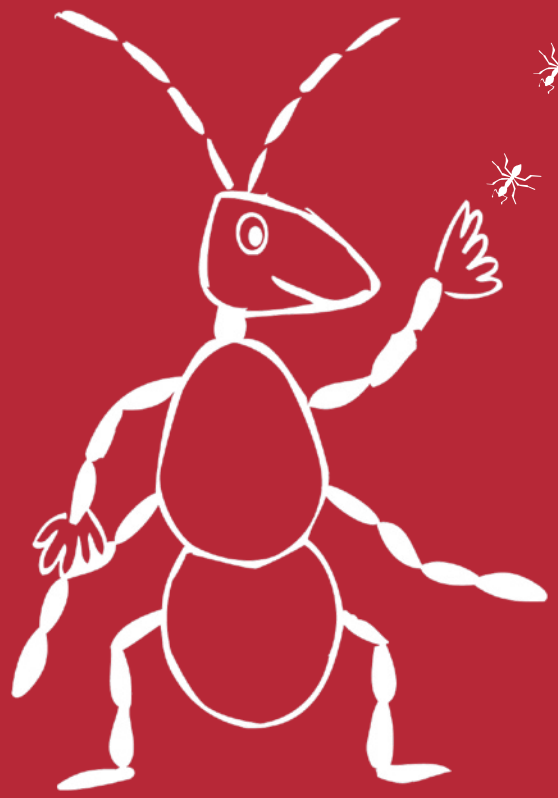
Weitere Informationen:

www.allensbach.de

Der Walderlebnispfad ist eine Aktion der

Lokale Agenda 21
Allensbach
Projektgruppe Walderlebnispfad

Walderlebnispfad Allensbach



Mit Amalie, der kleinen roten Waldameise, den Wald entdecken.

von Allensbach
Parkplatz Kliniken Schmieder

von Hegne
Waldparkplatz

Die Stationen

1. Eingang Allensbach
2. Jahresringe
3. Jungwald
4. Ameisenhügel
5. Barfußpfad
6. Ameisenstation
7. Ameisenstation
8. Balancierbalken
9. Baumarten
10. Eingang Hegne Klangspiele
11. Waldtelefon
12. Weitsprung
13. Holzstapel
14. Waldliege

L Denkmal Sturm Lothar

A Aussichtsplattform